



Chipunga Farms Ltd.
Mrs. Lena Hug
Mrs. Antonia Billermark
Mr. Vincent Schnell
P.O. Box 611
Mzuzu
Malawi

5. August 2010

Liebe Weltwärts Mitarbeiter/innen – Willkommen in Malawi und auf Chipunga!

Im Namen des Vorstands des Fördervereins Chipunga möchte ich mich erst einmal ganz herzlich für eure Bereitschaft sich auf Chipunga zu engagieren bedanken. Herzlich Willkommen in Afrika, Malawi und demnächst natürlich dann auch auf Chipunga!

In Zusammenarbeit mit euren Vorgänger/innen wurde für jeden von euch ein individueller Arbeitsauftrag erarbeitet. Grundlage dieser an dieses Schreiben angehängten Arbeitsaufträge sind begonnene Arbeiten eurer Vorgänger/innen, sowie Absprachen mit dem **CDC (Chipunga Development Committee)**.

Bitte seht die Arbeitsaufträge als Hilfe und „*Roten Faden*“ für euer einjähriges Engagement auf Chipunga an. Auch müssen nicht alle darin aufgeführten Punkte komplett abgearbeitet sein. In Afrika ist vieles sehr langwierig und nicht einfach umzusetzen. Setzt euch nicht selber unter Druck und laßt euch nicht frustrieren. Bei euren Vorgehensweisen könnt Ihr jederzeit das CDC unter Leitung von Daniel Mthuti, Bernhard Schwarz oder uns vom Förderverein mit einbeziehen und um Hilfe bitten.

Jetzt wünsche ich euch eine gute Zeit in Malawi. Wer mag kann mich gerne anrufen bzw. mailen (bin allerdings bis 16. August im Urlaub). Wir freuen uns auf die beginnende Zusammenarbeit mit dem Förderverein Chipunga (oder wie wir uns vor Ort in Malawi nennen GRACE charity).

Mit den besten Grüßen,

Dr. Jens Diedrich
Vorstand Förderverein Chipunga

PS-1: Wenn es recht ist, können wir gerne ab sofort zum DU übergehen, okay? Also, ich bin der Jens.
PS-2: Eure E-Mail Adressen habe ich vom DED erhalten.

Alle direkten Kontaktmöglichkeiten zu mir (jederzeit und ohne Vorbehalte nutzbar):

E-Mail (Privat):
E-Mail (Blackberry Geschäft):
Handy für SMS:
Telefon privat:
Skype:



Livelihood = Lebensumfeld: (Vincent Schnell)

In den ersten 1-2 Wochen auf Chipunga:

- Kontaktaufnahme und 1. Besprechung mit dem CDC (Chairman: Mr. Daniel Mthuti)
- Kontaktaufnahme mit dem Headmaster der Chipunga Primary School: Mr. Jonnes Ngwira
- Kontaktaufnahme mit dem Chairman des Chipunga Youth Committees: Mr. Msiska
- Planungsgespräche mit Bernhard Schwarz
- Kontaktaufnahme mit dem Förderverein Chipunga / c/o Jens Diedrich

Vorgehen bzw. Arbeitsaufträge:

- **Hühnerprojekt:** Neubeginn des Projekts mit ausgewählten Einzelpersonen (Futter, Hühnerhaltung, Hühnerdung als Dünger), Koordination mit Mr. Mthuti und Bernhard Schwarz bezüglich Einkauf/Abnahme der produzierten Hühner. Zusätzliche Infos: Hühner sollten nach Gewicht von Bernhard abgekauft werden (Preis ausmachen; Differenz zwischen lebendem Huhn und ausgenommenen Huhn ermitteln; klären wo Hühner geschlachtet werden sollen – Stichwort: Halal Schlachtung). Auf das regelmäßige Füttern und Tränken der Hühner achten (das Motivationsproblem der Arbeiter durch enge Supervision minimieren).
- **Ziegenprojekt:** Liste erstellen, in welcher Reihenfolge die Ziegen weitergegeben werden sollen. Den Kauf neuer Ziegen organisieren (sich um evtl. benötigte Medizin kümmern)
- **Fahrräder:** Bestandsaufnahme und Zustand der 2009 angeschafften Fahrräder klären und an GRACE weiterleiten. Wartung und Pflege der neuen Fahrräder (2009 angeschafft) evtl. Fahrradrepaturworkshop in Kooperation mit einer technisch versierten Person auf der Farm.
- **Zusammenarbeit mit der Schule:** beim Anlegen des Schulgartens mithelfen (Samen sind bereits vorhanden; Motivationsprobleme aktiv angehen). Workshops an der Schule zu Umweltthemen planen und durchführen (evtl. in Kombination mit dem Pflanzen neuer Bäume). Synergien nutzen z.B. Fahrradrepaturworkshop an der Schule, Schulgarten anlegen.
- **Workshop zum Bau von Energiesparenden Kochöfen.** Zusammenarbeit mit den Freiwilliger/m aus Mulanje (Infos bei Bernhard oder DED)
- **Ofenprojekt:** Großen Ofen zum backen bauen für und mit der Community wie im Nachbardorf (Infos bei Mr.Mthuti). „Backgruppe“ ins Leben rufen als Einkommensschaffende Maßnahme
- Regelmäßige monatliche **Infoberichte an den Förderverein Chipunga** Deutschland schicken auch Berichte von den Leuten vor Ort mit einbringen
- Regelmäßige **Freizeitnachmittage** für die Kinder in Kooperation mit den anderen „Weltwärts“-Teilnehmern planen Sport, Theater, Spiele, Basteln
- Erneutes Initiieren einer landwirtschaftlichen **Fortbildung zur „Direktsaat“** in Absprache mit Bernhard Schwarz. Unbedingt rechtzeitig planen!!
- **Unterstützung des Schulkomitees** hinsichtlich des Baus eines Schulblocks bzw. Kontakt über Bernhard Schwarz zur Deutschen Botschaft.
- Mit dem **Chipunga Youth Committee** Aktivitäten für die Jugendlichen planen und durchführen
- **Unterstützung der Jugendlichen** beim Hühnerprojekt (jeweils in Absprache mit Daniel Mthuti und Bernhard Schwarz)
- **Ideen umsetzen** zu Sportangebot, Filmabende, Diskos, Schwimmkurs, Theater, Workshops zu unterschiedlichen Themen, Praktika in Handwerklichen Themen. Wiederaufbau des ehemaligen Jugendclubs (evtl. einrichten einer Bibliothek).

Verfassen eines Abschlussberichtes für den Förderverein Chipunga. Report und Reflexion der Projekte im Bereich „Livelihood“; Vorschläge für zukünftige Projekte.



Health: (Lena Hug)

In den ersten 1-2 Wochen auf Chipunga:

Kontaktaufnahme mit:

- Daniel Mthuti (CDC Chairman)
- Jens Diedrich (Förderverein Chipunga, yoghurt@online.de)
- Bernhard Schwarz (Managing Director)
- Mr. Mwenda (Health Surveillance Assistant)
- Lehrerinnen der Pre-School und dem Pre-school Komitee

Aktivitäten:

- Einarbeitung in das Thema HIV/ AIDS
- Informieren über zuvor durchgeführte Aktivitäten zum Thema in Schule und Farm
- Besichtigung des ANAMED-Gartens
- Einarbeitung in die Pre-Schools
- Absprachen mit Mr. Mwenda treffen
- Teilnahme am Sportunterricht der Primary School Chipunga
- Sprachkurs mit Daniel Mthuti

Weitere Arbeitsaufträge:

HIV/ AIDS:

- Besorgung und Bereitstellen von Kondomen auf WC/Waschraum (male und female)
- Gestaltung des HIV-Bretts auf der Farm (Plakate, Flyer, Gesundheitsthemen)
- Ausarbeitung und Durchführung von Workshops zu Themen wie Ernährung, Antiretrovirale Medikamente (ARVs), etc.(evtl. Zusammenarbeit mit örtlichen NGOs (Mzuzu: Napham, PSI...und/ oder DED, Marion)
- Evtl. Planung und Durchführung eines VCTs (Voluntary Counseling and Testing) in Chipunga (Zusammenarbeit mit DED und MACRO)
- Falls die Chipunga Farm verkauft werden sollte: Verhandlung zur Übernahme der HIV/ AIDS-Work-policy mit Käufer bzw. Bernhard führen

Zusammenarbeit mit Mr. Mwenda:

- Unterstützung bei Under-5-Klinik, Gesundheitsvorträgen in den Primary Schools Chipunga und Njiri und der Inspektion der sanitären Anlagen der Dorfbewohner

Pre-School:

- Mithilfe Unterricht und Unterrichtsvorbereitung mit den Lehrerinnen (Ideen, Eigeninitiative fördern)
- Weiterbildung der Lehrerinnen (selber Workshops geben oder vermitteln)
- In Kommunikationskette zwischen Pre-School-comitee, CDC/ GRACE, Eltern und Lehrern einsteigen und mitwirken

ANAMED:

- Kontaktaufnahme mit den Mitgliedern der Gruppe (u.a. Justice Menjembe und Mrs. Mwenda) zur Absprache über weiteres vorgehen und Neugestaltung der Gruppe (z.B. Transplantation der Pflanzen im ANAMED-Garten in Privatgärten, oder Treffen zur Vorstellung weiterer Pflanzen, Behandlungsmethoden durch natürliche Medizin etc.).
- Erarbeitung von Möglichkeiten von sogenannten „Income- Generating- Activities“
- Besorgung weiterer Pflanzen/ Samen

Freizeitgestaltung für Kinder auf Chipunga:

- Sport, malen, spielen etc. (zum Kennenlernen der Kinder empfiehlt es sich sehr zu Anfang beim Sportunterricht der Primary School mitzumachen)

Verfassung eines Abschlussberichts für GRACE und DED mit Vorschlägen für weitere Projekte



Education: (Antonia Billermark)

In den ersten 1-2 Wochen auf Chipunga:

- Kontaktaufnahme und 1. Treffen mit dem CDC (Chairman: Mr. Mthuti, Supervisor für Freiwillige)
- Kontaktaufnahme mit dem Headmaster der Chipunga Primary School: Mr. Ngwira
- Kontaktaufnahme mit den GRACE Lehrerinnen: Mrs. Silungwe, Mrs. Bandawe und Mr. Lundewa
- Kontaktaufnahme mit den 4 Pre-School Lehrerinnen und Pre-School Committee
- Vormittage in der Pre-School mit den Kindern verbringen (ähnlich wie Kindergarten)
- Unterrichtshospitation und Assistenz an der Schule (bitte keine Klasse bzw. Unterricht übernehmen!)
- Schüler/innen mit Nachhilfebedarf ermitteln und Lösungen anbieten
- Kontaktaufnahme zum Schulkomitee: Chairman: Mr. Thindwa

Vorgehen bzw. Arbeitsaufträge:

- **Bestandsaufnahme des Schulunterrichts:** Gibt es Lehrpläne, Zielvorgaben an denen gearbeitet wird, welche **Materialien** sind vorhanden, fehlen bzw. werden eingesetzt, welche Unterrichtsmethoden kommen zum Einsatz?
- Kann man den Lehrern evtl. mehr über Pädagogik und Unterrichten erzählen bzw. beibringen?
- Was verhindert bzw. verbessert den **Lernerfolg**?
- **Nachhilfe geben** in Lesen/Schreiben, Englisch, Mathe, ... nach dem Schulunterricht
- Den Lehrern helfen, **Plakate für den Unterricht** zu malen (Nachhaltigkeit!)
- Kooperation und gemeinsame Projekte mit den beiden GRACE Lehrerinnen und dem Headteacher erarbeiten und durchführen
- **Clubs** an der Schule in Kooperation mit Lehrer mitgestalten
- Schule bzw. Lehrer bei der **Elternarbeit** unterstützen
- Unterstützung hinsichtlich **Bau des Schulblocks**
- **Freizeitmittage** mit Schülern und anderen Freiwilligen
- Verschönerung der Schoolblocks durch Malen an die Wände (z.B. ABC, 123, Tieren, ...) mit den Lehrern
- Unbedingt um **Briefpartnerschaft** kümmern, die jetzt (Juli 2010) ihre Anfänge findet. Dafür Kontakt zu Deutschland und Vorgängerin unbedingt halten und austauschen
- **Schwerpunkt auf Pre-School** legen, was kann noch verbessert werden? Gibt es noch benötigte Materialien?
- Die **Pre-School Lehrerinnen** sind nicht ausgebildet, brauchen also noch Tipps und Workshops, um besser unterrichten zu können (z.B. neue Spiele zeigen, Lieder,...)
- **Neue Unterrichtsmaterialien selber machen** (Plakate, Spiele basteln, Malen vorbereiten,...)
- Probleme versuchen zu lösen - was kann gemacht werden, damit alle Eltern die School fees bezahlen und ihre Kinder regelmäßig zur Schule schicken? Kontakt zur Community halten, um Verbesserungsvorschläge zu erfahren.
- Vorbereitung des 6 monatigen Sabatical-Aufenthaltes einer Deutschen Sonderschullehrerin (kommt etwa ab August 2011 – ist bereits bei der Schule angekündigt).

Verfassung eines Abschlussberichts für GRACE und DED mit Vorschlägen für weitere Projekte